

WATTBEWERB – BEITRAG ZUR ENERGIEWENDE

2022 werden die Weichen gestellt, auch im deutschen Wirtschafts- und Klimaministerium. Die Energiewende ist ein Top-Thema. Während die Politik u. a. am Solarbeschleunigungspaket feilt, feiert Wattbewerb bald 1. Geburtstag.

Die Initiative Wattbewerb treibt den Photovoltaikausbau mit Spaß und Freude lokal voran. In Kooperation mit der jeweiligen Ortsgruppe oder in Regie des Klimaschutzmanagements kann sich jede Kommune anmelden. Denn seit dem 1. Januar hat Wattbewerb seine Tore auch für Gemeinden geöffnet. Somit findet das Spiel seit Neuestem in drei Kategorien statt: Gemeinden, Städte unter 100.000 Einwohner*innen sowie Großstädte wetteifern um die schnellste PV-Verdopplung.

Derzeit sind 156 Kommunen für Wattbewerb angemeldet. Die eine oder andere Gemeinde oder Stadt braucht ggf. noch etwas Anschubhilfe. Hier geben wir Euch einige Argumente an die Hand:

- Jede Woche wird das Ranking, das auf dem Marktstammdatenregister basiert, aktualisiert. Wattbewerb zeigt dadurch stets transparent, welche Kommune welchen Ausbaustand erreicht und welchen Zubau geschafft hat (von fehlerhaften Daten im Marktstammdatenregister einmal abgesehen).
- Brandneu ist das Wattbewerb Dashboard: Jede teilnehmende Kommune kann über das Ranking auf Infografiken zugreifen, die die Zielerreichung sowie die Entwicklung des erfolgten PV-Zubaus darstellen.
- Mit Wattbewerb gibt es regelmäßig Kommunikationsanlässe in Sachen Photovoltaik. Aktive und Verwaltung ziehen bei gemeinsamen Aktionen an einem Strang.

- Veranstaltungen, z. B. zum Thema Mieterstrom oder Bürgersolarberatung, bieten die Möglichkeit zur Vernetzung.

Deine Kommune ist schon bei Wattbewerb dabei?

Großartig, denn es gibt viel anzupacken! Für die bundesweite Vernetzung empfehlen wir unsere [Whats-App-Gruppe](#). Materialien und Unterlagen sammeln wir auf WeChange – bei Interesse melde Dich per E-Mail bei uns. Aktiv einbringen vor Ort kannst Du Dich beispielsweise so:

- Hilf mit, die aktuelle Quartals-Challenge zum Erfolg zu machen! Gesucht ist die Gemeinde oder Stadt, die am meisten Bildungseinrichtungen zur Teilnahme am [Malwettbewerb](#) motivieren kann.
- Überzeuge den [lokalen Raiffeisen-Markt](#), Balkonmodule in den Verkauf aufzunehmen!
- Bring den [Wattbewerb-Clip](#) ins Kino! Kinos erhalten eine kinotaugliche Version nach Anfrage an [presse\[at\]wattbewerb.de](mailto:presse[at]wattbewerb.de)
- Organisiere ein PV-Schaufenster, z. B. in der Buchhandlung Deines Vertrauens.
- Plane einen PV-Infostand oder einen Watt-Spaziergang mit dem Klimaschutzmanagement.
- Veröffentliche einen Artikel über Photovoltaik/Wattbewerb in einem lokalen Familienmagazin.

Mitarbeit im OrgaTeam

Wir treffen uns einmal pro Woche auf Zoom und sprechen uns über Slack ab. Im Rahmen unseres Strategietreffens haben wir unsere Arbeit in Mikroteams strukturiert:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Vernetzung & Fundraising
- Kommunen-Akquise
- Quartals-Challenges
- PV-Aufklärung und Know-how Technik

Wenn Du Dich hier wiederfindest und tatkräftig und verlässlich bist, freuen wir uns sehr über Deine Nachricht an [info\[at\]wattbewerb.de](mailto:info[at]wattbewerb.de).

Carolin Stasch, Wattbewerb OrgaTeam



Gütersloh war eine der Gewinner-Städte der Challenge im 3. Quartal 2021. Auf dem Bild: Annette Klee, die den Teilnahmeantrag für Wattbewerb erfolgreich gestellt hat, Christine Lang, Umwelt-Beigeordnete, Markus Lakämper, Mitglied im Klimabeirat und Leif Pollex, Klimabeauftragter auf dem Rathausdach Gütersloh.
Foto: © Markus Lakämper